

Dresdner Journal

Verantwortlicher Redacteur: J. G. Hartmann.

Insertionsannahme auswärts... Leipzig: Fr. Bruns... Dresden: J. G. Hartmann...

Abonnementpreise: In Dresden tritt jährlich... Einzelne Nummern: 1 Ngr.

Amtlicher Theil.

Dresden, 4. September. Seine königliche Hoheit der Kronprinz ist heute früh 4 1/2 Uhr wieder hier eingetroffen.

Bekanntmachung. Die öffentliche Versteigerung der ausgemusterten Dienstpferde der Cavallerie, Artillerie und des Trains des königlichen Sächsischen Armeekorps...

- den 12. September in Pirna; 13. " " Dresden; 14. " " Rochlitz; 15. " " Kötzschen; 16. " " Oschatz; 17. " " Pegau; 18. " " Stritzsch; 19. " " Freiberg; 20. " " Radeberg; 21. " " Stritzsch.

Dresden, am 3. September 1872. Kriegsm. Ministerium. Für den Minister: Schurig. Junge.

Nichtamtlicher Theil.

Telegraphische Nachrichten. Berlin, Mittwoch, 4. September, Mittags. Der Reichsfiskus hat die Reichsrenten...

Telegraphische Nachrichten. Berlin, Mittwoch, 4. September, Nachmittags. Die letzten erschienenen 'Proo-Corr.' enthält einen Artikel über die Dreifaltigkeitsfeier...

München, Mittwoch, 4. September. (M. Z. B.) Es befindet sich, daß das Justizministerium...

Verh., Dienstag, 3. September, Nachmittags. (M. Z. B.) Heute fand die erste Sitzung des ungarischen Reichstags statt.

Sammlung begrüßt. Der Alterspräsident Suboby kündigte dem Hause an, daß die feierliche Eröffnung des Reichstags morgen durch den Kaiser in Ofen erfolgen werde.

Paag, Dienstag, 3. September, Abends. (M. Z. B.) Die heutige Sitzung des Congresses der Internationalen Verleiht unter türkischen Debatten über die Frage, ob die Congressleitung im centralen oder föderalen Sinne zu handhaben sei...

Bukarest, Dienstag, 3. September. (M. Z. B.) Ein Decret des Fürsten ermächtigt den Minister des Auswärtigen Cossofuro, mit der österreichisch-ungarischen Regierung in Unterhandlungen wegen Anschlages der rumänischen Eisenbahnen zu treten...

Dresden, 4. September.

Das vor einigen Tagen veröffentlichte französische Gesetz über die Besteuerung von Rohmaterialien giebt der 'Times' sowohl als den 'Daily News' Anlaß zu Betrachtungen über Herrn Thiers' kommerzielle und finanzielle Gesehgebung...

Das vor einigen Tagen veröffentlichte französische Gesetz über die Besteuerung von Rohmaterialien giebt der 'Times' sowohl als den 'Daily News' Anlaß zu Betrachtungen über Herrn Thiers' kommerzielle und finanzielle Gesehgebung...

langes einer Gesehgebung zustimmen wird, welche so rasch und auffallend ihre eigene Absurdität demonstrieren und daß die neuen Bälle und Schiffahrtsgesetze Frankreich baldigst zu revidieren sein werden.

Engengehörigte.

Dresden, 4. September. Gestern Vormittag von 9 Uhr an geruhten Se. Majestät der König die unter dem Commandeur der 1. Infanteriebrigade, Generalmajor v. Abendroth, zu den Brigadeneinheiten vereinigte Truppen - Leibgrenadierregiment Nr. 100, 2. Grenadierregiment Kaiser Wilhelm Nr. 101, 1. Jägerbataillon Kronprinz Nr. 12 und 2. Batterie der 1. Fußartillerie (2. leichte und 2. schwere) - vor sich exerciren zu lassen.

Berlin, 3. September. Das Befinden des Kaisers ist vollkommen befriedigend. Heute Vormittag hat Se. Majestät zu Pferde, umgeben von den königlichen Prinzen, dem Großfürsten Nikolaus, einer zahlreichen Generalität und vielen fremdberrlichen Offizieren, den Exercirplatz im Trabe, machte den Bescheid der militärischen Production, nach welcher Se. Majestät von den hierzu in eine concentrirte Stellung eingerückten Truppen Abschied nahm und unter abermaligem Donner der Kanonen und den begeisterten Hochrufen der Brigade den Exercirplatz verließ, um sich wieder nach Pillnitz zu begeben.

Feuilleton.

Herminiatheater, 3. September: Erstes Gesammtspiel der Gesellschaft des Strampfer'schen Theaters in Wien. Zum ersten Male: 'Rit. 28', Lebensbild mit Gesang von D. J. Berg, Musik von J. Oppy.

ihre Persönlichkeit sehr günstig unterstützt. Mit frischer, etwas scharfer Stimme singt sie die Coupletts gut und entwickelte in den Gesangsübungen Harmonie und pikant pointirten Vortrag.

Der Page in Gf.

Paolo war insofern noch immer in seinem Waisenhause gewesen. Nach dem Wirtageessen desselben Tages ritt er wieder und zwar ganz allein, nach Casella's Hause.

ins Haus. Da eilte Casella die Treppe herunter und schloß ihn liebevoll in die Arme: 'Mein süßes Leben, mein ewiger Gedanke! Wie selten Du Dich machst! Wie fast ist Deine Abwesenheit gegen die Weine - ich sollte beschämt sein und bereuen, daß ich Dich mein Leben lang gekannt habe.'

Widlich ging die Thür des Gemachs auf - die Dienerin war in der Küche beschäftigt und hatte das Aufpassen versäumt - und herein trat Casella's Vater Gherardo.

Nachdem Gherardo noch eine Zeit lang den Paolo betrachtet hatte, der bei Gherardo und aller Welt für verschollen galt, wie wir wissen, seiner Schwester zum Verwechseln ähnlich sah, war er fest überzeugt, daß es eben nur Julia sei und wunderte sich nur mit galantem Schmunzeln über den vorwitzigen Einfall, sich in einen Jüngling zu verkleiden.

heran. Während des Umzuges um das Denkmal legte Ihre kaiserl. Hoheit die Kronprinzessin einen Kranz auf den Sockel des Denkmalen nieder. Der erste der fürstlichen Gäste, welche aus Anlaß der Dreifaltigkeitsfeier dieser Tage von andwärts hier erwartet werden, ist heute eingetroffen; es ist dies Sr. E. Hoheit Prinz Max Emanuel, Herzog in Bayern, der jüngste Sohn des Herzogs von Bayern (geb. 1849), der Bruder der Kaiserin von Oesterreich, Oberstleutnant im 3. bayerischen Chevaurlegersregiment, welcher Mittwoch über Leipzig kommend, hier angelangt und im königlichen Schlosse abgestiegen ist.

Das ist merkwürdig, dachte Paolo bei sich selbst; zum zweiten Male werde ich heute für etwas Anderes gehalten, als ich wirklich bin. Dieser Muth hält mich für meine Schwester und meine Tochter glaubt, ich sei ihre Komode, den ich nicht kenne. Da die vermeintliche Julia schweigt und vor sich niederfällt, obgleich Gherardo eine Antwort erwartete...

